

## Beschlussvorlagenentwurf für den Beschluss des Aktionsplans für Mobilität, Klima- und Lärmschutz

Eine höhere Lebensqualität für alle, ein attraktiver (Stand-)Ort für Menschen und Unternehmen, mehr soziale Teilhabe und Gleichberechtigung sowie ein modernes, zukunftsfähiges Verkehrssystem – das ist das Ziel für Stadt/Gemeinde bis 2030! Um dies zu erreichen müssen jetzt Maßnahmen ergriffen werden, um eine nachhaltige Mobilität zu stärken, Treibhausgase einzusparen, Lärm zu reduzieren und Lösungen für lokale Herausforderungen im Verkehrssystem zu finden.

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am XX.XX.XXXX (Beschlussvorlage X) daher die Verwaltung mit der Erstellung eines Aktionsplans für Mobilität, Klima- und Lärmschutz beauftragt.

Die Leistung zur Erstellung des Aktionsplans wurde am XX.XX.XXXX an das Büro vergeben. Der Erstellungsprozess orientierte sich an dem Leitfaden für die Erstellung von Aktionsplänen für Mobilität, Klima- und Lärmschutz des Landes Baden-Württemberg.

Im Zuge der Erstellung des Aktionsplans wurde die breite Öffentlichkeit und weitere Akteure (ggfs. ausführen) umfassend in mehreren Dialogformaten (ggfs. ausführen) beteiligt, sodass eine konkrete Mitwirkung möglich war und die Maßnahmen des Aktionsplans diskutiert wurden. Die Dokumentation der Öffentlichkeitsbeteiligung ist dem Aktionsplan zu entnehmen.

Die Ergebnisse des Aktionsplans für Mobilität, Klima- und Lärmschutz der Stadt/Gemeinde vom XX.XX.XXXX werden zur Kenntnis genommen.

Die folgenden Maßnahmen(sets) XXX (genau ausführen) werden vom Gemeinderat beschlossen. Die Verwaltung wird mit der umgehenden Umsetzung der Maßnahmen(sets) beauftragt.

Für eine Umsetzung der folgenden Maßnahmen(sets) XXX (genau ausführen) dient der Aktionsplan der Verwaltung als Rahmen, um die notwendigen Schritte einzuleiten.